



Chancen der Digitalisierung nutzen

Wo steht die Schweiz in Bezug auf die Digitalisierung? Die gestern lancierte Online-Plattform digital.swiss bringt den Digitalisierungsfortschritt in unserem Land auf den Punkt. Das praxisorientierte Nachfolgeprojekt der Digitalen Agenda 2.0 von ICTSwitzerland und economiesuisse analysiert den Stand der Digitalisierung in 15 Themenfeldern. Fazit: Die Schweiz ist digital fit, doch es gibt auch noch einiges zu tun.

Die Digitalisierung wird immer stärker zur treibenden Kraft für Innovationen in Wirtschaft und Gesellschaft. Disruptive Technologien stellen derzeit ganze Branchen auf den Kopf. UBER und Airbnb sind nur die Vorboten einer Entwicklung, die bald die gesamte Wirtschaft erfassen wird. Fabriken werden intelligent und organisieren und reparieren sich durch den Einsatz von Sensoren und Funksendern selbst. Ärzte nutzen digitale Assistenten bei der Prävention, der Diagnostik und der Behandlung. Die Medienbranche befindet sich im Umbruch, die Grenzen zwischen den verschiedenen Mediengattungen verschwinden.

Dies sind nur ein paar Beispiele für die digitale Transformation, der sich auch die Schweiz stellen muss. Vor diesem Hintergrund ist es erfreulich, dass über 60 Prozent der Schweizerinnen und Schweizer gemäss einer Umfrage die Digitalisierung als Chance für Wirtschaft und Gesellschaft sehen. Davon ist auch economiesuisse überzeugt. Als Innovationsweltmeister hat die Schweiz beste Voraussetzungen, um als Gewinnerin aus der digitalen Transformation hervorzugehen.

Chancen und Herausforderungen der Digitalisierung aktiv angehen

Hier setzt die Digitalisierungs-Plattform **digital.swiss** an. Anhand von über 60 Indikatoren in 15 Themenfeldern gibt die Plattform Auskunft über den Fortschritt der Digitalisierung in der Schweiz und benennt Stärken und Schwächen in der Umsetzung. Im Zentrum der Arbeiten steht der **digital.swiss Index**, der sich aus den verschiedenen Themenfeldern wie Infrastrukturen, Industrie 4.0 oder Bildung zusammensetzt und den Fortschritt der Digitalisierung auf den Punkt bringt. **economiesuisse** hat sich in den Themenfeldern Wirtschaftssektoren und Mobilität sowie im Steuerungsgremium des Projekts stark für diese praxisorientierte Umsetzung der **Digitalen Agenda 2.0** eingesetzt.

Wichtige Erkenntnis dabei: Die Digitalisierung erfasst die Wirtschaft und Gesellschaft in ihrer ganzen Breite. Die Schweiz ist dank hervorragender Basisinfrastrukturen und ihrer allgemein hohen internationalen Wettbewerbsfähigkeit gut für die digitale Transformation gerüstet. Allerdings gilt es daneben Rahmenbedingungen zu schaffen, die die digitale Innovation fördern und nicht behindern. Zu denken ist hierbei insbesondere an gut ausgebildete Arbeitskräfte, angemessene Datenschutzbestimmungen oder ein gutes Umfeld für ICT-Start-ups.

Packen wir die Chance und setzen uns gemeinsam für eine **smarte Schweiz** ein!

Leistungsfähige Infrastrukturen



Es ist eine gemeinsame Aufgabe von Staat und Wirtschaft, leistungsfähige Infrastrukturen bereitzustellen, die möglichst eigenwirtschaftlich betrieben werden.